

Sa 1.3. 20:30 35.–

pop/rock

MARIAM THE BELIEVERMariam Wallentin voc, g, Johan Berthling b,
Tomas Hallonsten org, Andras Werliin dr

Geheimtipp? Vielleicht nicht mehr ganz. Letztes Jahr hat die schwedisch-iranische Künstlerin Mariam Wallentin als Mariam The Believer ihr Solo-Debüt «Blood Donation» veröffentlicht. Den Indie-, Soul- und Vokalakrobatik-Liebhabern sollte sie aber schon länger ein Begriff sein. Mit ihrem Ehemann Andreas Werliin trat sie lange Zeit als «Wildbirds & Peacedrums» auf und für Lykke Lis «Wounded Rhymes»-Album steuerte sie den Backing-Gesang bei. Wallentins Stimme ist rau, fragil und voluminös, auf ihrer Musik liegt eine Patina aus Freak-Folk, spirituellem Exotismus und theatralischem Existenzialismus. Live wird sie, unter anderem mit Andreas Werliin, im Quartett auftreten – und dem Groove freien Lauf lassen.

www.mariamthebeliever.blogspot.ch

★ 23:00 20.–

reggae / ragga / dancehall

PARTY

K.O.S CREW DANCEHALL MOOD

K.O.S: Crew & Lady Louise

So 2.3. 19:00 35.–

jazz/haiti/world

**JACQUES SCHWARZ-BART
«JAZZ RACINES HAÏTI»**Jacques Schwarz-Bart sax, Benjamin Moonlight voc,
Alex Tassel tp, Greg Privat p, Claude Saturne perc,
Stéphane Kerecki b, Sonny Troupé perc, dr

Der 49-jährige Saxofonist aus Guadeloupe ist Sohn zweier Schriftsteller und trägt zwei Kulturen in sich: Die jüdische seines Vaters André Schwarz-Bart und die von Guadeloupe von seiner Mutter Simone. Mit 16 Jahren brach er das Studium ab, um sich der Musik zu widmen. Er fasste in der amerikanischen Jazz- und Nu-Soul-Szene um D'Angelo und Erikah Badu Fuss und bald gelang es ihm, seine musikalischen Wurzeln und befreundete Musiker aus Haiti einzubringen. Mit seinem aktuellen «Jazz Racine Haïti»-Projekt kreiert Schwarz-Bart zusammen mit der Sängerin und geweihten Voodoo-Priesterin Tikaya Benjamin Musik, die geprägt ist von haitianischer Spiritualität und virtuosen, ausgedehnten Improvisationen.

www.brotherjacques.com

Unterstützt von: SüdKulturFonds

Di 4.3. 20:30 30.–

jazz

CD-RELEASE
**POMMELHORSE
«WINTERMADNESS»**Lukas Roos cl, Joel Graf sax, Olivier Zurkirchen
fender-rhodes, Jeremias Keller b, Gregor Lisser dr

Pommelhorse ist Englisch und steht für Pauschenpferd: Das schreckliche Turngerät, über das uns früher sadistische Sportlehrer gejagt haben. Der Name dieses Geräts erhält nun aber, fünf Musikern aus Bern sei Dank, eine neue Bedeutung. Diese turnen mit einer spürbaren Leidenschaft um ihre frischen Kompositionen und erzeugen so Musik, die bleibt. Nun kommen die Musikkunstturner mit ihrem brandneuen Album «Wintermadness» auf ihrer CD-Release-Tour zu Besuch ins Moods.

www.pommelhorse.ch

Mi 5.3. 20:30 33.–

jazz

CD-TAUFE
**COLIN VALLON
TRIO «LE VENT»**

Colin Vallon p, Patrice Moret b, Julian Sartorius dr

Special

Zürcher
Kantonalbank

Der Westschweizer Colin Vallon ist aktuell einer der erfolgreichsten Schweizer Jazzer. Zu recht, denn er macht höchst aufregende Musik. Mit enormer Ausdruckskraft, mit tiefem Sinn für Melodien, Texturen und Dynamik frischen Vallon und seine beiden Mitmusiker die Form des Piano-Trios auf. Sie gehen vom modernen Jazz aus und entwickeln daraus eine spannende und breit gefächerte Multi-Stilistik. Mit Patrice Moret und Julian Sartorius im Trio sind sie eine magische Kombo. Im Februar erscheint nun das neue Album «Le Vent» auf dem Label ECM.

www.colinvallon.com

Do 6.3. 20:30 30.–

world/pop/folk

TAGES-ANZEIGER ACT CD-TAUFE VERONIKA'S NDIIGO «FEEL IT ALL»

Veronika Stalder voc, g, harmonium,
Moussa Cissokho kora, voc, Oli Hartung g,
Toni Schiavano b, Sam Baur dr, perc, voc



Die Basler Sängerin, Songwriterin und Multi-instrumentalistin Veronika Stalder hatte schon als Mädchen eine Faszination für die Farbe Indigo – das dunkle Blau des Nachthimmels und des tiefen Ozeans. Die hat sie nun in Klang umgesetzt. Die Musik von Ndiigo verbindet World und Folk, schwebt verträumt-melancholisch und tanzt zwischen Traumwelten, Ozeanen und Festland. Es ist wunderschöne Musik über diese Stalder mal sprudelnd vor Lebensfreude, dann verträumt und nachdenklich ihr Stimme legt. Mit ihrem neuen Album «Feel it All» will sie die ZuhörerInnen in Elfenwälder und zu uralten Bäumen entführen.

www.veronikastalder.ch

Fr 7.3. 20:30 30.–

jazz

HELLMÜLLER RISSO ZANOLI

Franz Hellmüller g, Stefano Risso b, Marco Zanoli dr



Das Schweizer Trio erschafft ein offenes, filigranes und gefühvolles musikalisches Universum, das seine Kraft aus der Ruhe und den feinen Nuancen schöpft. Die drei Musiker lassen ihrer Kreativität in einer vom Teamgedanken und Zusammenspiel geprägten Musik freien Lauf. Und so ausschweifend der Ausflug in die Klangwelten der Musiker auch sein mag, so solide sind musikalische Ausbildung und Werdegang der drei.

www.hellmullerriissozanoli.com

★ 23:00 Eintritt frei

funk

THE BEST OLDSCHOOL FUNK PARTY IN TOWN FUNKASTIC

Sa 8.3. 20:30 35.–

balkan brass

BALKANKARAVAN BUBLICZKI

Mateusz Czarnowski acc, voc, Micha Czarnowski violin, voc,
Krzysztof Kowalczyk sax, cl, Marek Kubiszyn tp,
Aras Glogowski tb, Artur Pacak b, Piotr Bruski perc



Mit mitreissender Energie bringt Bubliczki polnische und kaschubische Volksmusik in orientalischem Gewand auf die Bühne. Ihre musikalischen Wurzeln liegen in der Tradition der Kaschuben, einer ethnischen Minderheit im Norden Polens, deren Lieder und Tänze sie mit Elementen aus der jiddischen Musik, den Melodien der Sinti und Roma sowie den lebhaften Klängen aus dem Balkan vermischen. Sie flechten eigene Ideen in dieses schon vielseitige Spektrum ein und lassen so ihren unverwechselbaren Stil entstehen. Tanzschuhe montieren!

www.bubliczki.com

Unterstützt von: SüdKulturFonds

★ 23:00 15.–

world/balkan

PARTY BALKANKARAVAN

Goran Potkonjak | www.balkankaravan.ch

So 9.3. 11:00 Eintritt frei jazz/klassik/rock/pop

MATINÉE MKZ BEST OF STUFENTEST

ca. 20 Schülerinnen und Schüler vom MKZ, begleitet von Lehrpersonen (Klavier, bzw. Begleitband)



Alljährlich können die Schülerinnen und Schüler von Musikschule Konservatorium Zürich (MKZ) ihre musikalischen Fortschritte im Rahmen des Stufentests durch eine Fachjury beurteilen lassen. Herausragende Beiträge aus allen sieben Stufen werden jeweils vor Publikum aufgeführt. Auch die diesjährige Ausgabe des Abschlusskonzerts widerspiegelt die stilistische Breite von MKZ – von Beethoven bis Beatles, gespielt und gesungen von eifrigen Einsteigern bis zu Bühnenerprobten Beinahe-Profis.

www.stadt-zuerich.ch/mkz

So 9.3. 19:00 50.–

flamenco

JOVENES FLAMENCOS

Daniel Navarro Tanz, Rafael Espejo «Churumbaque» voc, Niño Seve g, Antonio Flores g



Dieses Flamenco Quartet vereint vier Ausnahmetalente der heutigen Flamenco-Szene. Alle Künstler stammen aus Cordoba, Spanien und haben mit weltweit renommierten Musikern gearbeitet wie Vicente Amigo, Chano Dominguez. Sie zählen zur «Crème de la Crème» der jungen Flamenco-Generation und haben mehrere Auszeichnungen gewonnen. – Einziges Konzert in der Schweiz!

www.churumbaque.com | www.antonioflores.net

Veranstaltet von: Vascom AG

Mo 10.3. 20:30 30.–

folk/indie/impro

ARTIST IN RESIDENCE KARIN MEIER DO SONG GOOD

Karin Meier voc, Urs Müller g, Stefanie Kunckler b



Am ersten Artist in Residence-Abend von Karin Meier gibt es grosse Songs anderer Leute in kleiner Combo zu hören. Meier sagt dazu: «Denn grosse Songs brauchen wenig Hilfe. Nicht dass man doch noch etwas an ihnen herumbasteln könnte. Aber nur soviel wie der Song es eben zulässt. Oder mehr. Einfach weil's Spass macht.»

www.meierlies.ch

22:00

contemporary jazz

THOMAS LÜSCHER «PIANO SOLO»

Thomas Lüscher p



Piano Solo heisst Thomas Lüschers neuestes Album mit dreizehn Eigenkompositionen. Ein Ausflug in die vielfältige Klanglandschaft des modernen Klavierspiels weckt die Ohren und lässt den Hörer staunen. Komponierte Lieder wechseln sich ab mit improvisierten Songs, angesiedelt zwischen Impressionismus und zeitgenössischem Jazz.

www.thomasluescher.net

Di 11.3. 20:30 33.–

jazz

DAVID HELBOCK'S RANDOM/ CONTROL

David Helbock p, inside-p, electronics, melodica, toy-p, perc, comp, Johannes Bär tp, flh, piccolo-tp, tb, bariton-horn, tuba, beatbox, sousaphon, alphorn, didgeridoo, electronics, perc, Andreas Broger sax, cl, b-cl, tp, fl, electronics, perc



Helbock gilt als «Enfant terrible» des modernen Jazz, tritt Solo auf und ist der kreative Motor des Trios Random/Control. Die drei Musiker des Trios sind Kinder der 80er-Jahre und stammen aus kleinen Ortschaften in Vorarlberg. Gemeinsam vollführen sie eine witzig-virtuose Achterbahnfahrt durch alle erdenklichen Stile des Jazz, aber auch der Klassik und der Volksmusik. Die beiden Bläser spielen vom Sopran-saxofon bis zur Bassklarinette und von der Piccolo-Trompete bis zur Tuba so ziemlich alles, was die jeweiligen Instrumentenfamilien hergeben. Das erste Set spielt der Pianist Helbock Solo, das zweite im Trio.

www.davidhelbock.com

Mi 12.3. 20:30 30.–

jazz

RETO SUHNER NONET

Reto Suhner sax, a-cl, fl, piccolo, Adrian Pflugshaupt sax, cl, a-fl, piccolo, Matthias Tschopp sax, b-cl, fl, Lukas Thöni tp, flh, Mark Gebhart french horn, Andreas Tschopp tb, recorder, Ching-Tso Lee tuba, Dominique Girod b, Dominik Burkhalter dr



«Dass Reto Suhner, der Herisauer in Zürich, ein famoser Saxofonist ist und dazu ein eigenständiger Kopf mit originellen musikalischen Ideen, das weiss die Jazz-Gemeinde schon lange. Was Reto Suhner jetzt allerdings auf seinem neuesten Album «Colors» abliefern, geht ziemlich weit darüber hinaus. Das Nonett, das er vor zwei Jahren im Rahmen einer «Carte Blanche» zusammenstellte, umfasst vier Blechbläser – Trompete, Posaune, Waldhorn und Tuba – und drei Holzbläser, die das ganze Arsenal Saxofone, Klarinetten und Flöten bedienen können. Dazu kommen Bass und Schlagzeug. Und Reto Suhner zeigt sich da als Komponist mit sicherem dramaturgischem Gespür, und als Arrangeur und Instrumentator, der die ganze Farbenpalette, die sein Instrumentarium bieten kann, vor uns ausbreitet.» (von Beat Blaser, Aargauer Zeitung, 4.10.2013)

www.retosuhner.com

Do 13.3. 20:30 35.– reggae-soul-musette/world

WINSTON MCANUFF & FIXI

Winston McAnuff voc, g, François-Xavier Bossard (Fixi) acc, p, voc, Marc Ruchmann beatbox, keyb, mpc, cymbals



Zwei Musiker haben sich zusammengetan und der Maloya, dem Sound der Insel La Réunion, neues Leben eingehaucht. Es handelt sich um den Reggae-Altstar Winston McAnuff und den Pariser Akkordeon-Virtuose Fixi. Gemeinsam haben sie «A New Day» eingespielt. Ein magisches Werk – neu, frisch und kühn! Die sonore Tenorstimme des Reggae-Sängers ist auf den ungewohnt treibenden Maloya-Beats zu hören, aber auch Reggae-, Afro- und Cumbia-Beats sind auszumachen und rockige Musette-Noten aus Frankreich sowie Soul und Blues. Es ist eine wilde Musik und das Timing dabei eine Herausforderung. Und doch kommt sie so leicht und hell daher: «Mit unseren Liedern lassen wir die Menschen wissen, dass die Liebe immer da ist, auch dann, wenn sie für das Auge unsichtbar ist», erklärt Winston McAnuff, «es sind optimistische Lieder für ein friedvolles Leben.»

www.facebook.com/winstonmcanuff

Fr 14.3. 20:30 38.–

jazz

TÉREZ MONTCALM

Terez Montcalm voc, Christophe Wallemme b, Jean-Marie Ecay dr



Das siebte Album der kanadischen Singer-Songwriterin Terez Montcalm «I know I'll be alright» ist Ende letzten Jahres erschienen und eine leidenschaftliche Sammlung von Eigenkompositionen und ihren Lieblings-Songs aus allen möglichen Genres. Die warme und heisere Stimme Montcalms formt die Lieder und schafft einen einzigartigen Sound: zwischen strahlender Eleganz der grossen historischen Jazz-Diven und der instinktiven Leidenschaft der Rockmusik.

www.terezmontcalm.com

★ 23:00 Eintritt frei

funk

THE BEST OLDSCHOOL FUNK PARTY IN TOWN FUNKASTIC

Sa 15.3. 40.–

LA NUIT FRANCOFOLLE

Der Abend findet im Rahmen der 19e Semaine de la langue française et de la francophonie statt.

Special: Um Mitternacht offeriert der Verein «Aux Arts etc.» und das Restaurant «Les Halles» Zwiebel- und Buchstabensuppe!

Mit Unterstützung von: Ambassade de France en Suisse, Conférence intercantonale de l'instruction publique de la Suisse romande et du Tessin, Aux Arts etc., Pa-dam...Pa-dam...

www.slff.ch | www.auxartsetc.ch | www.padampadam.ch

20:30

chanson française

EMILY LOIZEAU

Emily Loizeau voc, p, Olivier Koundouno cello



Die Sängerin und Pianistin Emily Loizeau klingt chanesk und folkig-rockig, je nachdem wo sich ihr Herz gerade zuhause fühlt. Loizeau, die für ihre musikalische Ehrlichkeit und ihre Kreativität bereits mit etlichen Preisen ausgezeichnet wurde, veröffentlichte 2013 ihr drittes, sehr literarisches Album «Mothers and Tygers». Die junge franco-britische Sängerin hat sich vom englischen Dichter William Blake und dessen Gedicht «The Tyger» inspirieren lassen. Das Ergebnis sind raffinierte, selbstbewusste Neo-Folk-Balladen, gesungen mit Feingefühl und einer zauberhaften Leichtigkeit in der Stimme. Im Moods tritt sie im Duo mit einem Cellist auf.

www.emilyloizeau.fr

★ 23:00 15.–

black & world music

DJ RKK – RÉMY KOLPA KOPOUL (ELEKTROPIK MIX, RADIO NOVA)



Rémy Kolpa Kopoul alias DJ RKK zählt zu den prominenten Köpfen der Pariser Weltmusikszene. Der DJ von Radio Nova trat bereits 2006 als Herausgeber einer Compilation in Erscheinung, auf der er brasilianische Musik mit elektronischen Beats vermengte. Seither jongliert Rémy Kolpa Kopoul mit Latin-Rhythmen wie Salsa, Cumbia oder Latin-Jazz, die er mit Hip-Hop, Dub, House, Drum'n'Bass, Reggae und Trip-Hop vermischt.

So 16.3. 19:00 40.–

jazz soul

ROBERT GLASPER EXPERIMENT

Robert Glasper p, Casey Benjamin sax, kb,
Burniss Travis b, Mark Colenburg dr

Special

Zürcher
Kantonalbank



Der amerikanische Pianist Robert Glasper steht mit einem Bein im Jazz und mit dem anderen im Hip-Hop und R'n'B. Auf dem 2012 veröffentlichten Album «Black Radio» etablierte er mit seiner Band ein neues Paradigma für kreative Musik, die weit über festgesetzte Genre Grenzen hinausreicht. Eine Musik, die sich aus Einflüssen sämtlicher zeitgenössischer schwarzer Musikarten speist, aber auch Elemente anderer Stile reflektiert. Selten wurde ein ambitioniertes Projekt so einhellig von der Kritik gepriesen und vom Publikum geliebt wie «Black Radio». Das Album eroberte sowohl Platz 1 Billboard-Jazz-Charts als auch Platz 1 der iTunes-Rhythm'n'Blues-Charts. Dieses Jahr wurde es als bestes Rhythm'n'Blues-Album mit einem Grammy ausgezeichnet. Jetzt legt das Robert Glasper Experiment den Nachfolger «Black Radio 2» beim Label «Blue Note» nach und holt sich tatkräftige Unterstützung von unter anderem Norah Jones, Brandy, Jill Scott, Snoop Dogg und Emeli Sandé.

www.roberglasper.com

Mo 17./Di 18.3.

SOFIA FESTIVAL

SOFIA «Support of Female Improvising Artists» ist ein Projekt, welches sich für Vernetzung und Selbstmanagement junger Jazzmusikerinnen über die Grenzen hinaus einsetzt. Die Wörter Feuer, Wille und Wissen umschreiben das Projekt auch. Nach dem Motto: Play, learn and discover the music world! The young generation in jazz. Mehr unter: www.sofia-musicnetwork.com

Mo 17.3. 20:30 30.– contemporary jazz & more

SOFIA BAND

Karin Ospelt voc, Olga Trofimova tb, Carla Gaudré sax,
Sophie Baudon p, Stevie-Jo Dooley b, Katharina Gross b,
Imogen Gleichauf dr

Das erste Konzert am zweitägigen SOFIA Festival im Moods geben sieben jungen Jazzmusikerinnen aus der Schweiz, Frankreich und Deutschland, die von einer Fach-Jury für das Projekt ausgewählt wurden. Welcome the SOFIA Band!

Di 18.3. 20:30 30.–

jazz/pop

BIRDBOY

Karin Ospelt voc, Laura Schenk p, comp,
Donath Weyeneth b, Amadeus Fries dr, Hyein Lee violin

Mit Birdboy tritt die Band der Schweizer SOFIA-Teilnehmerin Karin Ospelt am SOFIA Festival auf.

22:00

jazz

LOIS WEBER STUMMFILM- VERTONUNGEN

Karin Ospelt voc, Olga Trofimova tb, Carla Gaudré sax,
Sophie Baudon p, Stevie-Jo Dooley b, Katharina Gross b,
Imogen Gleichauf dr

Das Institut für incohärente Cinematographie (IOIC) präsentiert den formal bahnbrechenden Film «Hypocrites» von Lois Weber mit einer improvisierten Vertonung durch die Musikerinnen von SOFIA. Man darf gespannt darauf sein, wie sie diesen kontroversen Klassiker zur Geltung bringen und ihm neues Leben einhauchen werden. Als Vorfilm gibt es eine weitere kleine Stummfilmperle von Lois Weber, nämlich den rasanten Thriller «Suspense», in dem sie selbst eine der Hauptrollen spielt.

Mi 19.3. 20:30 35.–

angola/cape-verde/
bossa nova/fado

ALINE FRAZÃO

Aline Frazao g, voc, Marcos Alves g, voc,
Francesco Valente b, Marco Pombinhoi p, fender-rhodes



Die Sängerin Aline Frazão taucht in die vielfältige Welt der lusophonen Musik der portugiesischsprachigen Länder ein und vereint Volksmusik von Angola, ihrem Heimatland, mit brasilianischer und portugiesischer Folklore. «Die Dinge verändern sich schnell in meiner Heimatstadt Luanda. Für Künstler ist diese Stadt ein faszinierender Ort, voller Kontraste und unglaublich stimulierend», sagt die Sängerin über ihre Herkunft. Heute lebt Frazão in Portugal. Ihre Musik umfasst angolische Rhythmen, kapverdische und brasilianische Sounds sowie dann und wann die portugiesische Schwermut des Fado.

www.myspace.com/alinefrazao

Unterstützt von: SüdKulturFonds

ARTIST IN RESIDENCE KARIN MEIER FOREST RADIO AND GUESTS

Karin Meier voc, Hannes Bürgi p, Claude Meier b,
Milena Buzzo voc, Estella Wiss voc, Christoph Steiner dr



22:00

experimental

DAS BEET

Andreas Schaerer voc, toys, electronics,
Claude Meier b, electronics, Christoph Steiner dr



Sa 22. 3. 20:30 Eintritt Frei jazz/funk/classic

MKZ «BAND FESTIVAL»

Vocal solo: Lisa Arter, Saskja Weilenmann, Selina Beyeler,
Laura Küpfer **Bands:** The Pixels (Leitung Janos Szenogrady),
Advanced Pop/Rock Workshop (Leitung Flo Götte),
Together Tunes (Leitung Matthias Siegrist), Advanced
Jazz Workshop II (Leitung Phil Mall)



★ 23:00 25.– latin/mash-up/r'n'b/dancehall

PARTY CARIBBEAN VIBES

DJ Baseline, DJ Kame, DJ G Bown, DJ Bronx, Special: Brasilian Dance Animation

So 23. 3. 19:00 35.– Mali world

BALLAKÉ SISSOKO

Ballaké Sissoko kora, Fassery Diabaté balafon,
Moussa Diabaté g, Oumar Niang g



Karin Meier schreibt Songs, die «Forest Radio» nimmt und sich an ihnen gütlich tut. Es werden Klangräume aufgetan um cineastischen Träumereien Platz zu machen. Es wird geschwelgt, gestolpert, gespielt, gerufen und erzählt. Und immer wieder sind da Melodien – bitterschön und wunderböse. Als «Zückerli» wird an diesem Abend das Debut-Album «We Came Out of Calm» getauft und die Stücke mit Hilfe der beiden Gastsängerinnen Milena Buzzo und Estella Wiss ausgebaut.

www.meierlies.ch

Das impulsive und risikofreudige Trio «Das Beet» improvisiert ohne stilistische Scheuklappen und riskiert Kopf und Kragen für ein spannendes Stück Musik. Andreas Schaerer dreht auf der Stimm-Achterbahn seine Runden, Claude Meier bearbeitet seinen Bass in bester Heimwerker-manier und Christoph Steiner jongliert mit Beats. Schwindelerregend, gleichzeitig geerdet und immer frisch: Hier entsteht eine eigenständige Musik, welche Irritation und Wohlklang, sowie Groove und Abstraktion in einem energetischen Bündel vereint.

www.andreasschaerer.ch

Die Pop/Rock/Jazz-Abteilung von MKZ setzt auch dieses Jahr auf die bewährte Mischung verschiedener Altersgruppen, Stilrichtungen und Besetzungen: Die jungen und unbeschwernten «Pixels» (Bild) mit ihren poppigen Eigenkompositionen werden das Publikum ebenso begeistern wie die angehenden Profis im Vorstudium Pop und Jazz. Zwischen den Bands treten Sängerinnen in kleiner und halbakustischer Besetzung auf der Nebenbühne auf, ein Konzept, das sich bereits mehrfach bewährt hat.

www.stadt-zuerich.ch/mkz

Ballaké Sissoko gilt zusammen mit Toumani Diabaté als der derzeit herausragendste Kora-Spieler Afrikas. Er lebt in Bamako in Mali und ist der Sohn von Jeli Madi Sissoko, der mit der LP «Ancient Strings» einen Welterfolg hatte. Das Kora-Genie tritt seit seinem 13. Lebensjahr im «Ensemble Instrumental National du Mali» auf und arbeitet unter anderem mit Kandia Kouyaté, Amy Koïta, Tata Bambo Kouyaté, Taj Mahal, Andy Emler, Lui Fang oder Médéric Colignon zusammen. Doch das ist nur ein Bruchteil der vielfältigen Aktivitäten Sissokos. Auf seinem aktuellen Album «At Peace», welches in Zusammenarbeit mit Vincent Ségal entstanden ist, steht der «natürliche» Klang der Instrumente im Vordergrund. Seine Musik berührt durch schlichte Schönheit und die gemeinsame Sprache der Instrumente.

www.myspace.com/ballakesissoko

Unterstützt von: SüdKulturFonds

Mo 24.3. 20:30 30.– mundart/kammerjazz

ARTIST IN RESIDENCE KARIN MEIER MEIERLIES UND GAST

Karin Meier voc, p, Benjamin Hartwig violin, loops,
Stefanie Kunckler b, Eva Seliner tb



In ihren Liedern besingt Meierlies Geschichten aus der Heimat und dem Leben. Im Dialekt des Zürcher Weinlandes wird von Trinkgelagen, fieseren Rössern, Warten, Lieben und allem, was das Dasein sonst noch zu bieten hat, erzählt. Dabei geraten die Musizierenden vom Blues in die Folklore, vom Sprechgesang in die Ballade. Mal geschieht dies kammermusikalisch, mal poppig, mal schräg oder ungerade, aber immer mit einer geballten Ladung Spielfreude und Intensität. Für das Artist in Residence-Konzert im Moods wird zusätzlich die Posaunistin Eva Seliner eingeladen.

www.meierlies.ch

22:00 indie, züritüütsch

BETINKO & MANTEL

Bettina Klöti voc, org, g, banjo,
Lukas Mantel dr, org, voc, tools

Begleitet von ihrer rohen Gitarre oder der billigen Yamaha-Orgel singt Betinko ihre Songs zu Mantels Schlagzeuggroove. Schweizerdeutsche Lyrik vom Feinsten, Musik von einzigartiger Poesie. Geschichten vom lieben Gott und den Schweizern, von Blondinen am Rande des Wahnsinns und von Napoleons Elefanten.

www.lukasmantel.ch

Di 25.3. 20:30 33.– pop/singer-songwriter

SARA JACKSON-HOLMAN

Sara Jackson-Holman voc, p, Skyler Norwood b,
Jessie Dettwiler cello, voc, Lukas Benjamin dr



Vintage am Piano! Der Look erinnert an Lana Del Rey, die Stimme an Adele. Mit ihren eingängigen, melancholischen Balladen ist die junge Sängerin aus Oregon bereits in etlichen US-Kult-TV-Serien wie «Grey's Anatomy», «Bones» oder «Graceland» zu hören. Sara Jackson-Holman macht sich ihr Piano- und Songwriting-Studium zum Vorteil und kombiniert musikalisches und literarisches Können mit naturgegebener Charakterstimme und optischer Exklusivität. Mit ihrem neuen Album «Cardiology» tourt sie nun durch Europa und taucht auch das Moods in gedämpft romantische Klänge

www.sarajacksonholman.com

Mi 26.3. 20:30 30.– jazz

VEIN

Michael Arbenz p, Thomas Lähns b, Florian Arbenz dr



Die Arbenz-Zwillinge haben sich, der eine am Klavier, der andere am Schlagzeug, zusammen durch die einschlägige Jazz-Literatur gearbeitet. Mit Thomas Lähns ist ein Talent dazugestossen, dessen musikalischer Werdegang Parallelen aufweist: Mit 13 Jahren hat er angefangen, Kontrabass zu studieren, mit 14 ist er den Arbenz-Zwillingen begegnet, und von da an hat er immer wieder mit ihnen in den verschiedensten Formationen gespielt. Vein ist neben dem Mut zum Neuen auch die Pflege der Tradition wichtig. Das Trio arbeitet immer wieder mit Jazzgrössen der älteren Generation wie Dave Liebman, Glenn Ferris oder Greg Osby zusammen.

www.vein.ch

Do 27.3. 20:30 40.– blues/rock

HENRIK FREISHLADER «NIGHT TRAIN TO BUDAPEST» TOUR 2014

Henrik Freischlader g, voc, Moritz Fuhrhop org,
Theofilos Fotiadis b, voc, Björn Krüger dr, voc



Der deutsche Shootingstar an der Bluesgitarre kommt für zwei Konzerte im März 2014 endlich wieder in die Schweiz und wird sein sechstes Studioalbum präsentieren. «Night Train to Budapest» (Nov. 2013) heisst die Scheibe mit elf Eigenkompositionen, die grösstenteils auf seinen Reisen nach Budapest entstanden sind. Die Musik bleibt rockig, mit einer grossen Portion Blues und Soul. Freischlader stand bereits neben Legenden wie Peter Green, Johnny Winter, Walter Trout und Joe Bonamassa auf der Bühne, wurde von der Blueslegende B.B. King bereits zwei Mal als Special-Guest engagiert und hatte im April 2013 die Ehre, zusammen mit der Originalband von Gary Moore im Rahmen des «Gary Moore Memorial Concerts» in Budapest aufzutreten.

www.henrik-freischlader.de

Die 17. Ausgabe des Popmusik-Festivals des Migros-Kulturprozent präsentiert während zwei Nächten in der Schiffbauhalle, in der Box, im Moods und im Exil angesagte Künstler aus dem Ausland sowie die spannendsten heimischen Entdeckungen.

Festivaltickets: Tagespass 59.–/2-Tagespass 89.–. Die Tickets bieten Zutritt zu allen Locations.

Vollständiges Programm und Ticket-Infos: www.m4music.ch

Fr 28.3. Moods, Schiffbau Halle, Box, Exil

Sa 29.3. Moods, Schiffbau Halle, Box, Exil

BLOOD RED SHOES (UK)
WHOMADEWHO (DK)
LEFT BOY (AT)
WE ARE SCIENTISTS (US)
KAKKMADDAFAKKA (NO)
ARAABMUZIK (USA)
RY X (AUS)
TYCHO (USA)
MONOTALES (CH/ZH)
ROOTWORDS (CH/GE)
OPEN SEASON (CH/BE)
SKOR (CH/ZH)
MIGHTY OAKS (US/IT/UK)
THUMPERS (UK)
WYE OAK (US)
WOLFMAN (CH/ZH)
PEDRO LEHMANN (CH/SG)

BROKEN BELLS (US)
BONAPARTE (CH/DE)
CHARLI XCX (UK)
DILLON (DE)
GLASS ANIMALS (UK)
IRA MAY (CH/BL)
YOKKO (CH/BE)
FRYARS (UK)
PABLO NOUVELLE (CH/BE)
DEATH OF A CHEERLEADER (CH/ZH)
RAMBLING WHEELS (CH/NE)
SHAZAN BELL (CH/VD)
THE LONESOME SOUTHERN
COMFORT COMPANY (CH/IT)
KASSETTE (CH/FR)
CHLÖE HOWL (UK)

Fr 28.3. & Sa 29.3. ab 12:00 Eintritt frei

CONFERENCE, DEMOTAPE CLINIC UND SHOWCASE-STAGE

Im Rahmen von m4music finden zahlreiche Podiumsdiskussionen und Workshops zu aktuellen Themen der Popmusik, sowie die beliebte Demotape Clinic statt. Neu wird eine **Showcase-Stage** auf dem Schiffbauplatz für musikalische Unterhaltung sorgen. Die Konzerte beginnen jeweils am Nachmittag und sind für die Besucher kostenlos. Folgende Acts treten auf: **Silver Firs** (CH/BE), **Me, Valentin & You** (CH/BE), **Nadine Carina** (CH/TI), **Jeans For Jesus** (CH/BE), **Milchmaa** (CH/GR), **Ekat Bork** (CH/RU), **Kyasma** (CH/VS), **Adieu Gary Cooper** (CH/GE).

So 30.3. 19:00 45.–

jazz

BILL FRISELL TRIO BEAUTIFUL DREAMERS

Bill Frisell g, Eyvind Kang viola, Rudy Royston dr



Bill Frisell wird im Wall Street Journal als einer der innovativsten und einflussreichsten Jazz-Gitarristen der letzten 25 Jahre beschrieben. Sein Schaffen hat einen bleibenden Einfluss auf die amerikanische Musik und den Jazz hinterlassen. Sein Ruf ist legendär. Mit dem 858-Quartett fügt er Jazz, Rock, Progressive-Folk, Americana, Blues und Klassik nahtlos zusammen. Im Moods wird er mit seinem Trio Beautiful Dreamers aus dem Programm des 2010 erschienen, gleichnamigen Albums spielen.

www.billfrisell.com

Mo 31.3. 20:30 33.–

world

MAMADOU DIABATÉ

Mamadou Diabaté balafon, voc, Kandy Guira voc, Seydou Kanazoe Diabaté balafon, voc, ngonni, Dramane Dembele flute, talking drum, voc, Abdoulaye Dembele dunduns, ngonni, voc, Zakaria Kone djembe, ngonni, voc, Karim Sanou dunduns, voc, Juan Garcia-Herreros b



«Ein riesengrosses, farbenprächtiges Mosaik, in dem alle Steine die Freiheit haben, ihre Position, Farbe und Form zu ändern», so sieht Mamadou Diabaté die Welt. Der Balafonspieler aus Burkina Faso lebt diese Überzeugung mit Leib und Seele: Tief verwurzelt in der jahrhundertealten Griot-Kultur Westafrikas belebt er diese mit neuen Geistesblitzen aus Pop, Jazz und Funk. Sein neues Werk «Masaba Kan» welches im März 2014 erscheint, lässt das Mosaik Burkina Fasos in neuem, aufregendem Glanz schillern. Wenn es um Weltmusik geht, hat Mali auf dem schwarzen Kontinent seit vielen Jahren die Nase vorn. Dabei verfügt der Nachbarstaat Burkina Faso über eine ebenso reiche Musikszene und bildet mit der ganzen Region einen gemeinsamen Kulturraum.

<http://mamadoudiabaté.jimdo.com>

Unterstützt von: SüdKulturFonds

VORSCHAU



Mo 5. 5. 2014 jazz
LIZZ WRIGHT

Hinweise: Programmänderungen vorbehalten | Keine Sitzplatzgarantie/beschränkte Anzahl Sitzplätze bei allen Konzerten | Parties: Zutritt ab 18 Jahren oder nach vorgegebener Altersangabe | Ermässigungen (nicht kumulierbar, teilweise kontingentiert): 5.– mit Legi/IV-Ausweis/ZKB-Karte/Carte Blanche bei Moods-Konzerten. 3.– bei Moods-Late-Nights | Tickets: www.starticket.ch oder Abendkasse (Türe 1h vor Konzertbeginn) ★ Late Night/Party: Fr/Sa 23:00 Uhr

MÄRZ 2014

1	MARIAM THE BELIEVER PARTY K.O.S CREW DANCEHALL MOOD	pop/rock reggae/ragga/dancehall
2	JACQUES SCHWARZ-BART «JAZZ RACINES HAÏTI»	jazz/haiti/world
4	POMMELHORSE «WINTERMADNESS» CD-RELEASE	jazz
5	ZÜRCHER KANTONALBANK SPECIAL COLIN VALLON TRIO «LE VENT» CD-TAUFE	jazz
6	TAGES-ANZEIGER ACT VERONIKA'S NDIIGO «FEEL IT ALL» CD-TAUFE	world/pop/folk
7	HELLMÜLLER RISSO ZANOLI FUNKASTIC THE BEST OLDSCHOOL FUNK PARTY IN TOWN	jazz funk
8	BALKANKARAVAN BUBLICZKI PARTY BALKANKARAVAN	balkan brass balkan/world
9	MATINÉE MKZ BEST OF STUFENTEST	jazz/klassik/rock/pop
9	JOVENES FLAMENCOS	flamenco
10	ARTIST IN RESIDENCE KARIN MEIER DO SONG GOOD THOMAS LÜSCHER «PIANO SOLO»	folk/indie/impro contemporary jazz
11	DAVID HELBOCK'S RANDOM/CONTROL	jazz
12	RETO SUHNER NONET	jazz
13	WINSTON MCANUFF & FIXI	reggae-soul-musette/world
14	TÉREZ MONTCALM FUNKASTIC THE BEST OLDSCHOOL FUNK PARTY IN TOWN	jazz funk
15	LA NUIT FRANCOFOLLE EMILY LOIZEAU PARTY DJ RKK RÉMY KOLPA KOPOUL	chanson française black & world music
16	ZÜRCHER KANTONALBANK SPECIAL ROBERT GLASPER EXPERIMENT	jazz soul
17	SOPIA FESTIVAL SOPIA BAND	contemporary jazz & more
18	SOPIA FESTIVAL BIRDBOY, LOIS WEBER STUMMFILMVERTONUNGEN	jazz/pop
19	ALINE FRAZÃO	angola/cape-verde/bossa nova/fado
20	ARTIST IN RESIDENCE KARIN MEIER FOREST RADIO AND GUESTS DAS BEET	songs/improvisation experimental
22	MKZ «BAND FESTIVAL» PARTY CARIBBEAN VIBES	jazz/funk/classic latin/mash-up/s'n'b/dancehall
23	BALLAKÉ SISSOKO	Mali world
24	ARTIST IN RESIDENCE KARIN MEIER MEIERLIES UND GAST BETINKO & MANTEL	mundart/kammerjazz indie, züritütsch
25	SARA JACKSON-HOLMAN	pop/singer-songwriter
26	VEIN	jazz
27	HENRIK FREISCHLADER	blues/rock
28	M4MUSIC-FESTIVAL	
29	M4MUSIC-FESTIVAL	
30	BILL FRISELL TRIO BEAUTIFUL DREAMERS	jazz
31	MAMADOU DIABATE	world